Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Stephan Reinthaler

Stand: 10.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Stephan Reinthaler

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 23. Dezember 1862, # 3. Januar 1940

29.6.1889 Priesterweihe,

29.8.1889 Aushilfspriester in Sankt Veit,

12.10.1889 Aushilfspriester in Ranoldsberg,

27.3.1890 Pfarrvikar in Ranoldsberg,

10.9.1890 Koadjutor in Velden,

16.10.1890 Kooperator in Vierkirchen,

7.10.1891 Kooperator in Hohenkammer,

30.4.1892 Expositus in Oberornau,

9.6.1894 Pfarrer in Zweikirchen,

4.1.1906 Pfarrer in Buch am Buchrain,

1.3.1916 Pfarrer in Kienberg,

1.11.1932 Freiresigniert und Kommorant in Haag in Oberbayern,

Geistlicher Rat.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1933 (Stand vom 15. Januar 1933), München o.J. [1933], S. XXVIII., 21.

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1941 (Stand vom 15. August 1941), München o.J. [1941], S. 148.

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

Empfohlene Zitierweise: Stephan Reinthaler, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/27730. Letzter Zugriff am 10.05.2024.